

Bad Waldsee, 12.08.2024

Pressemitteilung

summertime!-Festival: weitgereiste Teilnehmer und bestes Wetter!

Bei bestem Wetter besuchten wieder tausende Reise- und Oldtimerfans das „summertime!“-Festival im Erwin Hymer Museum. Unter dem Motto „Komm ein bisschen mit nach Italien“ präsentierten 75 Teilnehmer aus ganz Deutschland, Österreich, Schweiz und Frankreich ihre historischen Fahrzeuge und sorgten damit für einen neuen Teilnehmerrekord.

Die ausgestellten Oldtimerwohnwagen, -Pkw und -Reisemobile bildeten ein breites Spektrum an Fahrzeugen von den 1940er bis zu den 1990er Jahren ab. Der älteste Wohnwagen war ein perfekt restaurierter Curtis Wright Clipper von 1947. Der Clipper war der Vorläufer der legendären Airstream Wohnwagen und hat eine Hülle aus Aluminium. Besitzer Stephan Bolliger aus der Schweiz war sichtlich erfreut über den Preis. „Vier Jahre hat es gedauert den Clipper zu restaurieren“, so Bolliger.

Die weiteste Anreise nach Bad Waldsee hatte Frédéric Van Aertyck. Für die 752 Kilometer aus Paris benötigte der Franzose mit seinem seltenen Simca Marly ganze vier Tage. „Ich bin das erste Mal beim „summertime!“-Festival und freue mich riesig über den Preis. Ich bin im nächsten Jahr definitiv wieder mit dabei“, sagte Van Aertyck.

„Die Organisation des „summertime!“-Festivals ist für unser kleines Team ein Kraftakt. Umso mehr freuen wir uns über das Lob und das positive Feedback der Gäste und Teilnehmer“, resümiert Museumsdirektor Sascha Fillies.

Besonders begeistert waren die Besucher von dem vielfältigen Programm. Bereits am Samstagvormittag begann die musikalische Untermalung des Sommerfestes mit den „Wonderfrolleins“ und „WineTime“. Highlight war am Samstagabend die Band X-Plosive, die bei der „summertime!“-Festival Night die Menge zum Tanzen brachte.

Aber auch inhaltlich hatte sich das Museumsteam einiges einfallen lassen. Neben Führungen durch die aktuelle Sonderausstellung „Von Flusspiraten und Wandervögeln“ oder der Themenführung „Gise von der Campingwiese“, nutzten viele Besucher die Gelegenheit zu einem Rundgang über den historischen Campingplatz. Diese bot besonders spannende Einblicke in die ausgestellten Fahrzeuge und die Besitzer informierten gerne und ausgiebig über ihre Schätzchen.

Oldtimer-Fans und Schrauber kamen in der Museumswerkstatt voll auf ihre Kosten. Max Ludy, Wegbegleiter von Erwin Hymer und langjähriger Mitarbeiter bei Hymer als Bandmeister, beriet die zahlreichen Interessenten rund um die Restauration der berühmten Eriba-Touring-Wohnwagen.

Passend zum Motto wurde in der Museumswerkstatt italienische Fahrkultur zelebriert. Neben einem aktuellen Ferrari 458 und seinem „Großvater“ 328 GTS,



informierten Andreas Krattenmacher und Thomas Bendel zum Thema Vespa. Sportlich ging es dann bei den Tipps zum Thema Alfa Romeo zu. Moritz Ludescher demonstrierte an einer Alfa Giulia zahlreiche Möglichkeiten, mit wenig Aufwand möglichst viel Leistung aus dem Fahrzeug zu kitzeln. Einem weiteren italienischen Kultklassiker widmete sich Ralf Bendel: dem Fiat 500.

Allen Reisefans bot sich die Gelegenheit, sich beim Vortrag „Transalp mit dem Fahrrad“ von Carsten Dahmann und Thomas Schulmeister inspirieren zu lassen und selbst in die Pedale zu treten. Und was Sie über Italien unbedingt wissen sollten und wie typische Touristenfehler vermieden werden können, wurde in der lockeren Talkrunde mit Bürgermeister a.D. Fredo Endres, Maria Sannelli und Isabell Eisenbarth geklärt. Großen Andrang gab es am Sonntag bei der Autorenlesung des Spiegel Bestsellerautors Marco Maurer, der aus seinem Buch „Meine italienische Reise“ las. Maurer kaufte sich in Sizilien einen Fiat 500 und fuhr auf eigener Achse nach Deutschland.

„Das „summertime!-Festival“ ist für uns immer das große Highlight des Jahres. Nun beginnt die Planung für die Veranstaltung im nächsten Jahr, die mit Sicherheit wieder tolle Programmpunkte bereithalten wird!“, so Projektleiterin Isabell Eisenbarth.

Fotos: Ernst Fessler

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit:

Erwin Hymer Museum, Sascha Fillies, Robert-Bosch-Str. 7, 88339 Bad Waldsee. Tel. +49 7524 976676-67, Fax +49 7524 976676-1, presse@erwin-hymer-museum.de

Erwin Hymer Museum:

Robert-Bosch-Str. 7, 88339 Bad Waldsee, direkt an der B30

Öffnungszeiten: Dienstag bis Sonntag von 10 Uhr bis 18 Uhr, donnerstags bis 21 Uhr. Durchgängig warme Küche im Museumsrestaurant „Caravano“.

Erwin Hymer Stiftung

Träger des Erwin Hymer Museums ist die Erwin Hymer Stiftung mit Sitz in Bad Waldsee. Die gemeinnützige Stiftung bürgerlichen Rechts wurde 2001 von Erwin Hymer mit dem Zweck der Förderung der Kunst und Kultur, insbesondere die Förderung von Kulturgütern im technischen Bereich, Errichtung und Unterhaltung eines Museums für Caravan- und Motorcaravan-Oldtimer, ins Leben gerufen.

